

Hallo und guten Tag!

... Ein altes Haus, bemalte Skulpturen in einem großen Garten – das weckt die Neugierde.....Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Hier ein paar Informationen:

Die beiden Teile des Gebäudes sind unterschiedlich alt. Der **Anbau** mit dem niedrigen Dach und dem Wappen an der Stirnseite ist etwa 200 Jahre alt. Das **Haupthaus** hat dagegen ca. 500 Jährchen auf dem Buckel. Ursprünglich eine Forsthube - also Wohnsitz von Forstaufsehern und Jägern der **Freiherren von Fechenbach** - war es später Verwaltungsgebäude. Der **Anbau** wurde errichtet, als für Familienangehörige der Freiherren von Fechenbach eine standesgemäße Wohnung gebraucht wurde. (Das Wasserschloss der Freiherren von Fechenbach liegt schräg gegenüber im Park.)

Im Jahre 1872 kaufte der Hobbyarchäologe **Baron Elmar von Haxthausen** das Anwesen. Er war ein eifriger Sammler und Ausgräber von Fundstücken aus der Jungsteinzeit. Im Jahre 1897 verließ er Sommerau und verkaufte sein Anwesen an den Arzt Dr.Richard Wehsarg.

Sanitätsrat Dr. Wehsarg verwandelte das Haus in ein Sanatorium, um damit sein Einkommen aufzubessern, denn die meisten Spessartbewohner waren so arm, dass sie Arztkosten oft nur in Form von Naturalien bezahlen konnten.

Dr.Wehsarg wurde auch der „reitende Doktor“ genannt, weil er die Kranken der umliegenden Dörfer hoch zu Ross besuchte. Um den Spessart in Deutschland bekannt zu machen, gründete er im Jahre 1906 mit seiner Ehefrau Mary die Zeitschrift „Spessart“, die heute noch existiert. Im hinteren Teil des Gartens ließ Dr.Wehsarg 1903 die kleine Burg „**Malepartus**“ errichten.

Die Skulpturen, die dem Ambiente des Anwesens zusätzlichen Reiz verleihen, sind Werke der Künstlerin Karin Günther, die unter ihrem Mädchennamen **Karin Dyroff** als Künstlerin arbeitet. Besuchen Sie sie auch auf ihrer Homepage.

Wollen Sie mehr über die Geschichte des Hauses wissen und die Skulpturen sowie den „Malepartus“ aus der Nähe betrachten? Wir bieten dazu Führungen an. Hier die Termine für 2016: 07.05. um 10.30, 29.05. um 15.00, 12.06. um 15.00, 19.06. um 15.00 Uhr. Der Eintritt kostet 2.-€. Um Anmeldung wird gebeten.

Es grüßen Sie Karin und Wolfgang Günther

Telefon: 09374-7168

E-Mail: wogue@gmx.net, Homepage: www.karinssommerau-kunst.de